

# Das neue Heim ist hier in Griffnähe



Anlässlich der SVIT Immobilien-Messe vom 13. bis 15. März ist das Zürcher Kongresshaus ein Anziehungspunkt für Wohnungssuchende.

Die grösste Immobilienmesse im Wirtschaftsraum Zürich findet dieses Jahr wieder im Kongresshaus Zürich statt, an bester Lage unmittelbar beim Parade- und Bürkliplatz. Der Branchenverband SVIT Zürich organisiert den Anlass bereits zum siebten Mal. Erfahrungsgemäss machen mehrere Tausend Besucherinnen und Besucher der Messe ihre Aufwartung. Gross ist das Interesse genauso bei den Ausstellern, wie Pascal Stutz vom Vorstand des SVIT Zürich erläutert: «Bereits im letzten November waren alle Standflächen für die Messe 2015 vermietet.» Laut Stutz, der beim Branchenverband SVIT Zürich für die Messe verantwortlich zeichnet, handelt es sich bei den rund 40 Ausstellern zu über 70 Prozent um Direktvermarkter und Immobilienleistungsanbieter, die sich mit ihren Angeboten direkt an die Kundinnen und Kunden richten. Wer als Interessent für Miete oder Kauf auf der Suche nach einer neuen Wohnung ist, wird hier mit einem Quäntchen Glück fündig. Jedenfalls bietet die Messe den idealen Rahmen, um sich aus erster Hand zu informieren und



Persönliche Beratung bei der Suche nach der passenden eigenen Wohnung.

exklusive Erstkontakte zu Firmen und Verkäufern herzustellen. Das Messeangebot runden einige weitere Aussteller aus den Bereichen Medien, Telekommunikation und Finanzierung ab. Besonders präsent sind dieses Jahr die Standortförderungen aus Schlieren und aus dem Raum Limmattal – Regionen mit einem überdurchschnittlich grossen Angebot an attraktiven Neubauten.

### Exklusiver Treffpunkt

Im Fokus sind neue Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser sowie im Segment Miete Erstvermietungen von neu-

en Projekten. Auf einer Fläche von rund 1000 Quadratmetern stellen die Promotoren und Verkäufer ihre Projekte vor, geben Informationen ab, beantworten detailliert Fragen und zeigen die geplanten Gebäude anhand von Modellen. Die Durchführung im März ist für Anbieter wie für Interessenten ideal: Der Frühling gilt klassisch als Jahreszeit, wo oft neue Projekte lanciert und vom Publikum mit Interesse aufgenommen werden. Von preiswerten Wohnungen bis zu sehr aussergewöhnlichen Objekten deckt die Messe die ganze Palette ab. «Für viele Anbieter ist die Messe der Anlass, ihre neuesten Projekte überhaupt erstmals der Öffentlichkeit vorzustellen», sagt Pascal Stutz.

Wer eine Wohnung sucht, hat hier Gelegenheit, sich in kurzer Zeit und an einem einzigen Ort über das aktuelle Geschehen zu informieren. Die grosse Zahl an verschiedenen Ausstellern bietet Gewähr dafür, wirklich einen repräsentativen Querschnitt geboten zu bekommen.

### Gütesiegel für Qualität

Im Weiteren ist es dem SVIT ein Anliegen, das eigene Logo und das Image des Branchenverbandes in die Öffentlichkeit zu tragen. SVIT steht für hohe Qualität und ist ein Gütesiegel der Schweizer Immobilienwirtschaft. Die erlassenen standspolitischen und ethischen Grundsätze und Verhaltensregeln bilden den Ehrenkodex und sind für die Mitglieder verbindlich. Dazu gehört unter anderem eine transparente, faire und kompetente Beratung der Kunden. Damit trägt der SVIT der Tatsache Rechnung, dass die Miete einer Wohnung oder der Kauf eines Eigenheims für viele Leute ein Geschäft grosser Tragweite darstellt. Die

### SVIT Immobilien-Messe 2015

Datum: 13. bis 15. März 2015

Öffnungszeiten:  
Freitag, 13. März, 15 bis 19 Uhr,  
Samstag, 14. März, 11 bis 17 Uhr  
Sonntag, 15. März, 11 bis 17 Uhr

Ort: Kongresshaus Zürich, Claridenstrasse, Eingang K, 8022 Zürich

Eintritt: kostenlos

Veranstalter: Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft, SVIT Zürich

[www.svit-immo-messe.ch](http://www.svit-immo-messe.ch)

SVIT Immobilien-Messe wird sich deshalb auch dieses Jahr als wertvoller Kompass erweisen, der Wohnungssuchende zuverlässig durch die etlichen Angebote begleitet.



# Pro Standort

Von Jürg Zulliger Schlieren hatte mit Vorurteilen zu kämpfen. Standortförderer Albert Schweizer\* erklärt, wie sich der Zürcher Vorort neu positioniert

### Herr Schweizer, was sind heute aus Ihrer Sicht die Stärken und Schwächen von Schlieren?

Albert Schweizer: Zu den Stärken zählt sicher das stark vergrösserte Angebot an Wohnungen mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis. Allein in den letzten fünf Jahren kamen rund 1500 Neubauwohnungen auf den Markt, noch einmal 800 sind in der Pipeline. Hinzu kommt die ausgezeichnete Anbindung an den öffentlichen Verkehr, und zwar bis in die neuen Wohnquartiere. Pluspunkt sind die Naherholungsgebiete, etwa in Richtung Schlieren-berg oder zur Limmat.



Standortförderer Albert Schweizer.

### Was kosten aktuell Wohnungen in Schlieren?

Neue Eigentumswohnungen mit 4,5 Zimmern sind für rund 700'000 bis 950'000 Franken im Angebot. Derzeit werden wieder mehr Mietwohnungen gebaut, wir spüren aber auch ein starkes Interesse für Kaufobjekte. Trotz intensiver Bautätigkeit gibt es kaum leer stehende Wohnungen.

### Und die Schwächen? Inwiefern wird Schlieren die Standortqualität noch verbessern?

Wir arbeiten hauptsächlich am Thema Einkaufen und Kultur. Gegen die Tendenz, zum Shoppen und für kulturelle Events nach Zürich zu fahren, ist schwer anzukommen. In den Neubaugebieten sind bereits neue Einkaufsmöglichkeiten geschaffen worden. Wenn wir in Schlieren kulturelle Anlässe organisieren sind wir auf Provisorien mit Zelten angewiesen.

### Zahlreiche Branchen und Baufelder sind jetzt überbaut. Was wird als nächstes kommen?

Weitere Entwicklungsgebiete gibt es in Schlieren-West Richtung Dietikon, dann vor allem im Zentrumsbereich, in der Verlängerung der neuen Baufelder am Bahnhof. Wichtig für Schlieren ist die längerfristige Zentrumsplanung. Dazu sind ganz verschiedene Ideen auf dem Tisch, beispielsweise für eine Stadthalle oder eine grosse Parkanlage.

### Setzt sich das rasante Bevölkerungswachstum fort? Für die kommende Phase bis ins Jahr 2020 rechnen wir mit einer Abflachung.

Früher galt Schlieren quasi als «Aufgangsbekken» in der Agglo. Kämpfen Sie

### immer noch mit Vorurteilen? Diese negativen Klischees sind ganz massiv zurückgegangen.

Wie wollen Sie Schlieren als «Marke» positionieren? Unser hauptsächlichster Slogan lautet «Schlieren – wo Zürich Zukunft hat». Ein wichtiges Thema ist uns auch der Grundsatz, dass möglichst am gleichen Ort gewohnt wie gearbeitet werden kann.

### Was für neue Firmen sind für Sie im Fokus?

Wir positionieren uns als Standort für nationale und internationale Hauptsitze – etwa für Biotech-, Clean-Tech- und für junge Start-up-Unternehmen.

### Die Stadt Schlieren wird an der SVIT-Immobilien-Messe in Zürich präsentiert. Was versprechen Sie sich von diesem Auftritt?

Für uns ist klar, dass wir Schlieren auch ausserhalb und besonders in Zürich darstellen und ins richtige Licht rücken wollen. Uns liegt an der weiteren Arbeit an unserem Image, und wir wollen noch vorhandene Vorurteile möglichst ausräumen. Unser Lead-Projekt an der Messe heisst «Magnolia». Dabei handelt es sich um 130 moderne Eigentumswohnungen an zentraler Lage am Rietpark.

\*Albert Schweizer ist Leiter der Standortförderung und Bereichsleiter Liegenschaften der Stadt Schlieren.

# Das ist der SVIT Zürich

Der SVIT ist der Branchenverband der Immobilienwirtschaft und vertritt die professionellen Anbieter. Nach innen sowie nach aussen nimmt der Verband verschiedenste Aufgaben wahr.



Die Messe mit den vielen Wohnangeboten wird vom SVIT Zürich organisiert.

Monat untereinander austauschen. Die zusätzlichen Sommer- und Herbstevents bieten spannende Einblicke in verschiedene Wirtschaftszweige der Schweiz. Einen weiteren Höhepunkt stellt der Jahresabschlussabend dar.

### Aus- und Weiterbildung

Der Verband organisiert Bildungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen. Quereinsteiger und fachlich noch nicht versierte Interessenten können Sachbearbeiterkurse in fünf fachlichen Ausrichtungen wählen. Diese Kurse werden mit einem SVIT Assistenten-Zertifikat abgeschlossen. Mehrere Assistenten-Zertifikate zusammen führen zu einem Sachbearbeiter-Zertifikat in Immobilien-Bewirtschaftung oder Immobilien-Vermarktung und -Bewertung. Mit dem Besuch und Abschluss dieser Module wird ein Grundwissen der Immobilienfachrichtungen erworben. Mit zusätzlicher Berufspraxis in einem Immobilienunternehmen sind die Teilnehmer gut gerüstet, in einem weiteren Schritt einen Lehrgang zum eidgenössischen Fachausweis in den Richtungen Immobilien-Bewirtschaftung, Immobilien-Bewertung, Immobilien-Vermarktung oder Immobilien-Entwicklung zu absolvieren. Unsere Mitgliedsfirmen erhalten jährlich

ein Unkostenbeitrag an die Ausbildung von Lernenden. Damit möchte der Verband ein Zeichen der Unterstützung und Dankbarkeit setzen. Zudem gewährleistet der Verband zusammen mit den Berufsorganisationen STV (Treuhänderverband) und OKGT (Organisation kaufmännischer Grundbildung Treuhänder) die Bereitstellung von Branchenkursen. Der SVIT Zürich leistet einen grossen Beitrag in Sachen Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Lernenden. So lancierte der Verband eine Broschüre mit der Vorstellung von allen Immobilienberufen. Darin werden Gesichter von Lernenden und von Immobilienprofis abgebildet. Ausserdem engagiert sich der SVIT Zürich an der Berufsmesse Zürich.

### Verband und Netzwerk

Der SVIT Zürich zählt allein über 300 Firmenmitglieder. Einige davon haben über 50 Mitarbeitende. Zum grossen Teil handelt es sich jedoch um Klein- und Mittelunternehmen. Dazu kommen rund 90 Einzelmitglieder, Ehrenmitglieder und einige Freimitglieder. Seit ein paar Jahren wächst auch die Anzahl von Fördermitgliedern; dabei handelt es sich um branchenverwandte Firmen, die den Mitgliedern einen Mehrwert oder eine Dienstleistung bieten können.

Gemeinsam mit einer eigenständigen Geschäftsstelle und diversen Kommissionsmitgliedern will der Vorstand SVIT Zürich vor allem einen Mehrwert für die Mitglieder schaffen und den Bekanntheitsgrad nach aussen steigern. An Stehlunchs mit namhaften Referenten können sich die Mitglieder einmal im

Der SVIT Zürich ist in vielen verschiedenen Bereichen aktiv und setzt sich überall qualitative Höchststandards. Das Gütesiegel der Immobilienfachleute soll nicht nur den Mitgliedern dienen, sondern auch in der Öffentlichkeit bekannt sein. Zum Kreis der Kunden zählen Fachleute und solche, die es werden möchten. Gleichzeitig sieht der SVIT Zürich auch die Anspruchsgruppen der Mitglieder als Kunden, denn letztlich kann ein Verband nur auf diese Weise marktgerecht wirtschaften.

Weitere Infos unter: [www.svit-zuerich.ch](http://www.svit-zuerich.ch)

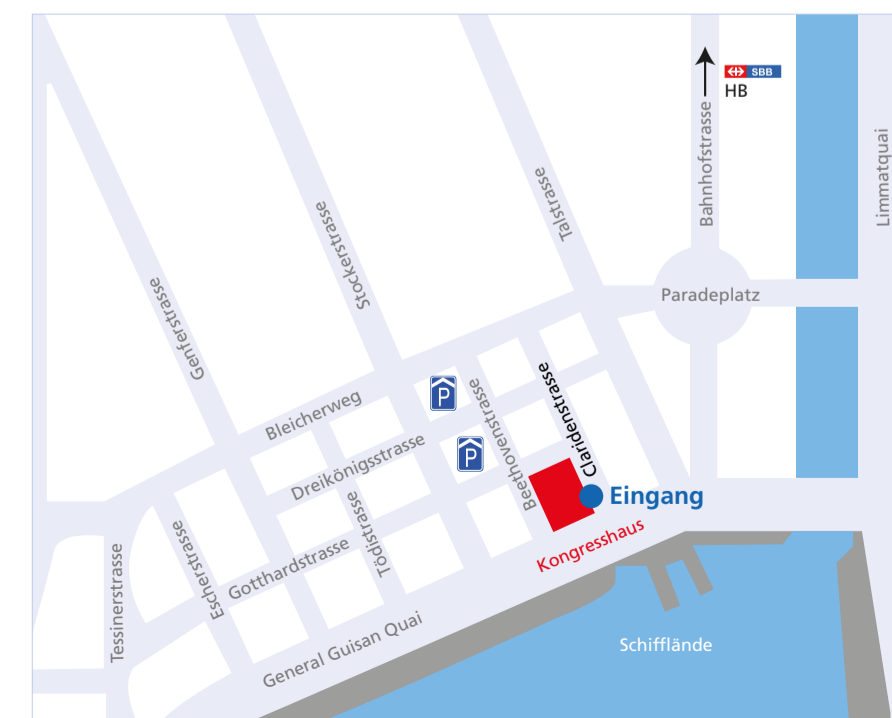
### Hallenplan



### Aussteller

Aussteller	Standnummer
ActivaSwiss AG	4
ADT INNOVA Immobilien und Verwaltungs AG	9
Architekturbüro Oskar Meier AG	17
attika Magazin AG	F / P
AVEO Services AG	26
Baudirektion / MINERGIE	14
belle immo ag	5
Bührer & Partner Immobilien AG	29
Büro Heinz Hüser Immobilien	2
CSL Immobilien AG	20
Engel & Völkers	23
EuroKaution AG	12
Früh Immobilien AG	31
Geistlich Immobilien AG *	8
Halter AG, Immobilien *	8
Hauseigentümerversand Zürich	G
HERZOG Küchen AG	B
House & More GmbH	16
ImmoScout24	D
impuls immobilien ag	E
Intercity Zürich AG	6
Lerch & Partner Generalunternehmung AG	E
Lifestyle Immobilien AG	1
Markstein AG Zürich	21
Matma Immobilien AG	28
Orgnet Immobilien AG	15
Presse-Corner	P
Raiffeisenbank Zürich	A
Raumkunst CasaShui	13
RELESTA AG	27
Rhombus Partner Immobilien AG	22
SABAG *	8
SC, SwissCaution SA	24
Schlatter Planung GmbH	19
smeyers AG	11
Stadt Schlieren *	8
Standortförderung Limmattal *	8
Standortförderung Stadt Schlieren *	10
SVIT Zürich / Info-Stand	B
SWECON Haus AG	30
Tages-Anzeiger	P
upc cablecom GmbH	C
von Zalan & Partner GmbH	18
V-ZUG AG	B
Wüst und Wüst AG	7
Züri Immo AG	25

### Anfahrtsplan



Das Kongresshaus in Zürich liegt an spektakulärer Panoramalage am Zürichsee und ist eine der wichtigsten und traditionsreichsten Locations für Messen, Kongresse, Konzerte und gesellschaftliche Anlässe jeder Art. Der Standort ist sehr gut mit dem öffentlichen Verkehr erschlossen. Die Tramlinien 6, 7, 13 und 17 bedienen die nahe gelegene Haltestelle Stockerstrasse, die Tramlinien 5, 9 und 11 sowie die Buslinien 161 und 165 liegen mehrere Parkhäuser, direkt neben dem Kongresshaus das Parkhaus des Hotels Park Hyatt.